

BERUFSKOLLEG DES KREISES HEINSBERG IN ERKELENZ

FACHSCHULE FÜR SOZIALPÄDAGOGIK Vollzeitform

Ziel der Ausbildung

Die Fachschule für Sozialpädagogik bildet staatlich anerkannte Erzieher/innen aus. Das Ziel der Ausbildung zum Erzieher/zur Erzieherin ist die Befähigung, in verschiedenen sozialpädagogischen Bereichen (Kindergärten, Kinderheimen, Horten, Grundschulen, offene Jugendarbeit) selbstständig und eigenverantwortlich tätig zu sein.

Zusätzlich kann die Fachhochschulreife erworben werden.

Aufnahmevoraussetzungen

(1) Für die Aufnahme in die Fachschule für Sozialpädagogik sind erforderlich:

1. **der Sekundarabschluss I – Fachoberschulreife – sowie**
2. **eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung von mindestens 2jähriger Dauer**

(2) Die abgeschlossene Berufsausbildung kann ersetzt werden durch das Bestehen der Prüfung zum Erwerb erweiterter beruflicher Kenntnisse in den Bildungsgängen

- der zweijährigen Berufsfachschule FHR Sozial- und Gesundheitswesen oder
- der Fachoberschule Klasse 11 und 12 Sozial- und Gesundheitswesen.

Für Hochschulzugangsberechtigte sind einschlägige Praktika nachzuweisen.

Dauer der Ausbildung

Die Ausbildung in der Fachschule für Sozialpädagogik dauert 3 Jahre. Sie ist gegliedert in

- **einen zweijährigen überwiegend schulischen Ausbildungsabschnitt**
- **ein einjähriges Berufspraktikum**

Während des schulischen Ausbildungsabschnittes sind Praktika von insgesamt 16 Wochen in sozialpädagogischen Einrichtungen vorgesehen. Am Ende des 2. Jahres findet die theoretische (schriftliche und mündliche) Prüfung statt. Nach bestandener Prüfung beginnt der Studierende das Berufspraktikum. Die Einrichtung wird von der Berufspraktikantin/dem Berufspraktikanten selbst gewählt.

Die Ausbildung endet mit dem erfolgreichen Abschluss des Berufspraktikums. Damit ist die Berechtigung verbunden, die Berufsbezeichnung „Staatlich anerkannte Erzieherin/staatlich anerkannter Erzieher“ zu führen.

Mit dem Schuljahr 2008/2009 bietet die Fachschule für Sozialpädagogik für alle Fachhochschul- und Hochschulzugangsberechtigten die Möglichkeit ein **verkürztes** Bachelor – Studium zu absolvieren.

Dieses Angebot richtet sich an die Studierenden, die das Fachschulexamen in der Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin/zum staatlich anerkannten Erzieher mit guten Leistungen abgeschlossen haben und deren Ausbildungsschwerpunkt die frühkindliche Bildung und Erziehung ist. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Kellermann, Bildungsgangleiterin der Fachschule für Sozialpädagogik.

Lernbereiche

Fachrichtungsübergreifender Lernbereich

Deutsch
(Englisch)
Politik/Gesellschaftslehre
Naturwissenschaften

Fachrichtungsbezogener Lernbereich

Sozialpädagogik Theorie und Praxis
• Bildungsbereiche in der Kinder- und Jugendarbeit
- musisch-kreative Gestaltung/Spiel
- Sprache(n)/Medien
- Natur/kulturelle Umwelt(en)
- Gesundheit/Bewegung
Religionslehre
Projektarbeit
Praxis
(Mathematik)
Video-Interaktions-Begleitung (VIB)

Anmeldung und Auskunft

Anmeldung im Sekretariat – Raum 2 – des Berufskollegs des Kreises Heinsberg in Erkelenz, Westpromenade 2, 41812 Erkelenz – Telefon: 02431/80602-0.
Weitere Auskünfte werden hier erteilt.
Ihre Ansprechpartnerin: Frau Kellermann

Zur Anmeldung sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Lebenslauf mit Darstellung des Bildungsganges und Lichtbild
- Zeugnis mit Nachweis der Fachoberschulreife
- erweitertes Führungszeugnis nach § 30a BZRG (zu Beginn der Ausbildung nicht älter als 3 Monate)
- Nachweis über einschlägige Praktika oder
Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung (Sozial- und Gesundheitswesen) oder
Nachweis zweijährige höhere Berufsfachschule – Sozial- und Gesundheitswesen, erweiterte berufliche Kenntnisse

Bis zu Beginn der Sommerferien ist eine **beglaubigte Fotokopie des endgültigen Abschlusszeugnisses** nachzureichen.